



Nachrichten

Sektion Stuttgart

DES DEUTSCHEN U. OESTERREICHISCHEN ALPEN - VEREINS E.V.

MITGL. DES DEUTSCHEN BERGSTEIGERVERBANDES IM REICHSBUND FÜR LEIBESÜBUNGEN

12. Jahrgang

Nr. 1

Januar 1938

Edelweißfest

Alpenball

der Sektion Stuttgart
des D. u. Oe. A. V.

Samstag, 29. Januar 1938, in allen Räumen des Kunstgebäudes

Saalöffnung 19 Uhr Beginn 20 Uhr Ende 3 Uhr

Mitwirkende:

Kammerfänger	Fritz Schätler	von den Württ. Staatstheatern
Staatschauspielerin	Käthe Jtter	von den Württ. Staatstheatern
Kunstjodler	Äxel Kirn	
Tanzduett	Grüninger=Schreiber	von den Württ. Staatstheatern

Gefamtleitung: Kammerfänger **Fritz Schätler**

Mufik: Gaumufikzug des R. A. D. Nr. XXVI in Vaihingen a. F., unter Leitung von Herrn Ober=Mufikzugführer **Wendt** (24 Mann) Mufik in allen Räumen

Tiroler Weinstube mit Schrammelmufik • Große Bierstube, im Ausschank Dinkelacher Märzen (1/2=Lt.=Krüge). Speisen und Getränke zu mäßigen Preisen

Großes Preischießen, Gabenverlofung, Volksbelustigungen (Sackhupfen, Wettlauf usw.)

Eintrittspreise: Herren RM 2.50 Damen RM 2.- dazu 10 Pfg. Sportgrofchen

Das Bürgermusem ist bei dem erfreulicherweise immer mehr wachsenden Beluch unseres Jahresfestes schon längst zu eng geworden. Wir wollen daher heuer zum ersten Mal ins Kunstgebäude gehen, wo wir ausreichend Platz haben. Mit dem Wirt haben wir mäßige Preise für Speisen und Getränke vereinbart. Im Kunstgebäude hat unfer Edelweißfest (so heißt jetzt unfer Jahresfest) einen besonders schönen und feierlichen Rahmen. Wir bitten daher unsere lieben Sektionsmitglieder, recht zahlreich zu kommen. Besonders unsere neuen Mitglieder bitten wir, vollzählig an dieser schönsten Veranstaltung der Sektion teilzunehmen. - Die ganze Sektionsfamilie wird an diesem Abend zünftig und in alter Frische beisammen fein! Der Sektionsbeirat

Allo, auf gehts, zum Edelweißfest!



Bekanntmachungen

Allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern der Sektion wünschen wir ein

glückliches, gesundes Neues Jahr!

Halten Sie weiter in Treue zu uns, dann können wir auch im neuen Jahr froh in die Zukunft blicken.

Auch im neuen Jahr ist es uns vergönnt, in unsere Tiroler Bergheimat zu ziehen. Deshalb der Ruf an alle Mitglieder:

Tirol ist offen, werbt neue Mitglieder!

Die bestellten Jahrbücher 1937 sind auf der Geschäftsstelle eingetroffen. Wir bitten die Besteller, ihr Buch baldigst abzuholen.

Der amtlich geprüfte Schilehrer Lorenz in Kaisers (Edelweißhaus) hält den ganzen Winter über Schikurse für Anfänger und Fortgeschrittene ab. Näheres auf der Geschäftsstelle.

Bald läuft unser Wanderprogramm 1937/38 ab. Um für das neue Programm 1938/39 neue Anregungen zu erhalten, bitten wir die Sektionsmitglieder, evtl. Vorschläge an die Geschäftsstelle einzureichen.

Und nun, liebe Sektioner, zum Schluß noch das Wichtigste. Den

Jahresbeitrag für das Jahr 1938.

Wie unser Kassier mitteilt, muß er dieses Jahr enorm früher als in den letzten Jahren mit dem Hauptauschuß abrechnen. Wir vertrauen deshalb auf die Mitgliederschaft und bitten Sie freundlich, bezahlen oder überweisen Sie Ihren Beitrag für 1938 recht bald. Bismöglich noch diesen Monat.

Der Beirat dankt Ihnen im Voraus und Sie dürfen die Gewißheit haben, daß die Männer des Beirats auch im neuen Jahr ihre ganze Kraft zum Wohl der Sektion und damit für jedes einzelne Mitglied zur Verfügung stellen. W. Bz.

Veranstaltungen

14. Januar 1938: Bürgermuseum, kleines Lesezimmer, Heimabend.

Thema: Alpine Geographie, Fortsetzung.

28. Januar 1938: Bürgermuseum, kleines Lesezimmer, Heimabend.

Thema: „Willi Welzenbach und sein Wirken“.

Die Zusammenkünfte sind jeweils um 20 Uhr.

VOGEL

Stuttgart-W . Silberburgstraße 161 (nächst Augustenstraße)

Spezialgeschäft für Eislauf-, Ski-
und Wanderstiefel . Reparaturen
Fachmännische Beratung



Wanderungen

16. Januar 1938: Wanderung, evtl. Skiausfahrt. Näheres wird noch bekanntgegeben.
6. Februar: Degerloch—Karls Hof—Echterdingen—Leinfelden—Oberaicher Höhe—Baihingen. Führer: Schwab. Marschzeit 4 1/2 Stunden.
13. März: Ludwigsburg—Monrepos—Bietigheim—Bissingen—Schlöfle—Markgröningen—Asperg. Führer: Schubert. Marschzeit 5 Stunden.

Jungmannschaft

11. Februar: Bürgermuseum, kleines Lesezimmer, Heimabend.
Thema: Alpine Geographie, Fortsetzung.
25. Februar: Bürgermuseum, kleines Lesezimmer, Heimabend
Thema: Georg Winkler als Bergsteiger
11. März: Bürgermuseum, kleines Lesezimmer, Heimabend. Thema: Alpine Geographie, Fortsetzung und Schluß.



Wanderungen oder Skiausfahrten werden an den Heimabenden bekanntgegeben. Die Zusammenkünfte sind jeweils um 20 Uhr. An den Junstabenden der SCS. beteiligt sich die Jungmannschaft am 18. Februar und am 18. März. Jungmänner und Anwärter haben die Pflicht an den Veranstaltungen der Abteilung zu erscheinen. Einführen von Gästen erwünscht. Weitere Veranstaltungen siehe Sektionsnachrichten.

Bergsommer 1937

Wieder liegt ein Sommer hinter uns. Der Vierunddreißigste im Leben der Sektion Stuttgart. Viel hat sich in all diesen Jahren ereignet, doch die Liebe zu unseren Bergen mit den himmelragenden Wänden und leuchtenden Firnen hat sich nicht geändert. Jahr um Jahr steigen wir hinauf in das urgewaltige Reich der Berge, erleben Stunden, die zu den schönsten Feiertagen unseres Lebens werden.

So sind auch diesen Sommer die Sektioner wieder zahlreich hineingezogen in unsere Berge. Dank der Abmachung vom Juli vergangenen Jahres durften wir nach Jahren der Trennung wieder in unsere österreichische Bergheimat ziehen.

Schwere und schwerste Bergfahrten wurden vergangenen Sommer wieder von den jüngeren Mitgliedern durchgeführt. Aus dem reichen Kranz der Fahrten die bekanntesten und schwersten: Civetta-Nordwest-Wand, Saß Maor-Ostwand, Val di Roda-Kamm, Cima della Madonna-Schleierkante, Dent d'Hérens-Nordwestwand, Lyßkamm-Nordwand, Zermatter Weißhorn-Ostgrat, Großglockner-Pallavicini-Kinne.

Das sind Wege von unerhörter Kühnheit. Möge es unserer, im Tatendrang stürmenden Jugend eine Mahnung sein, auf dem rechten Weg zu bleiben und nicht im Aufsuchen, sondern im Meistern der Gefahr ihr Ziel zu sehen. Das wird auch in Zukunft nur der verstehen, dem das Bergsteigen schärfster Richtung nicht nur Befriedigung eitlem Sportehrgeizes ist.

W. Bz.

Tirol ist offen, werbt neue Mitglieder!

Unsere Afrika-Expedition

Als am Abend des 8. Dezember v. J. unsere Mitglieder Eisenmann, Schnackig, v. Wüßt, Hildenbrand und Stumpff ihre Expedition nach dem fernen Gebiet des Kilimanscharo antraten, stand zum Abschied eine stattliche Zahl von Sektionern und Freunden auf dem Bahnsteig.

Der Vorsitzende vom Verwaltungsausschuß P. Dinkelacker und Sektionsvorstand W. Holderrieth sprachen Worte des Abschiedes und der Ermahnung an das große Ziel. Unter den brausenden Sieg-Heil-Rufen der Zurückgebliebenen fuhren unsere Freunde dem fernen Afrika entgegen. Möge ihnen Glück und Erfolg beschieden sein. W. Bz.

Zug- und Autoverbindungen

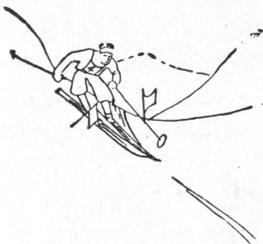
zum Besuch des Edelweißhauses in Kaisers

Hinfahrt							Rückfahrt
	7.58	ab	Stuttgart	an	16.58	23.35	
	9.20	an	Ulm	ab	15.48	21.40	
	9.30	ab	Ulm	an	15.40	21.36	*
	10.52	an	Kempten	ab	13.26	20.03	
	13.20	ab	Kempten	an	11.49	19.28	
	15.51	an	Neutte	ab	9.38	17.14	
	17.10	ab	Neutte	an	9.28	12.50	
	19.20	an	Steeg	ab	7.05	11.10	

*) Verkehrt nur Sonntags und am 18. 4. 1938 aber **nicht** am 17. 4. 1938.

Fahrtpreise Stuttgart-Pfronten-Steinach (Bahnfahrt)

- a) Einfache Fahrt RM 8.40 b) Pfronten-Steinach-Neutte RM 0.80
 Urlaubskarte RM 13.80 Hin- und Rückfahrt 10 Tage gültig RM 1.60
- c) Neutte-Steeg (mit Postauto oder Privatombibus Feuerstein) S 6.—, Hin- und Rückfahrt mit Ermäßigung. Huber.



Zünftige Skifahrer

kennen die große Auswahl bei Entress —
 sie wissen, sie sind immer gut beraten im

SPORTHAUS
Entress

Stuttgart N Königstraße 35

Wilhelm Locher



Gartenbau
Binderei
Dekorationen
Gartenpflege

Filderstraße 3 B Fernruf 714 56

Frei ist der Berg,
Frei ist der Mensch,
Der mit Mut und Können
Stolze Zinnen gewinnt

Das neue Bergsteigerbuch:

Schmitt, Fr., „Der Bergsteiger von heute“. Entwicklung, Technik und Grundlagen des neuzeitlichen Bergsteigens. Mit 16 Bildern und 46 Skizzen. Leinenband. (349 Seiten) RM 4.80

Das moderne Skibuch:

Matthias u. Testa, Natürliches Skilaufen. Die Methode der einfachsten Fahrweise. Reich illustriert.

Kart. RM 2.80 Leinenband RM 3.80

Winkler, Die Laufschiule für den modernen Skilauf. Neue Ausgabe 1938. Kart. RM 1.20

Richard Kaufmann

Buchhandlung und Antiquariat

Inh. W. Messerschmidt & C. Hosp

Stuttgart-N Schloßstraße 37 Fernruf 229 05

Alle Literaturgebiete.

Skiführer u. Skikarten



Zum Alpenball

Trachtenhose	9.80
Lederhose	19.50
Wolljanker	15.50
Trachtenhemd	4.90
Tiroler Träger	2.25
Trachtenstrümpfe	2.90
Tiroler Krawatte	1.—
Dirndl-Kleid	19.50
Trachten-Tuch	4.90
Trachten-Schürze	3.50



vom bekannten

Breitmeyer

Büchsenstraße 12-14

Lichtbilder-Vorträge

Am Freitag, 11. Febr. 1938, 20 Uhr, im Saale des Bürgermuseums, Langestraße 4B

Aus großen Wänden der Dolomiten

(Civetta-Nordwest-Wand, Saß Maor-Ostwand, Cima della Madonna-Schleierkante)
von Mitglied Erwin Schulze, Stuttgart

Am Freitag, 4. März 1938, 20 Uhr, im Saale des Bürgermuseums, Langestraße 4B

Sonnetage im Ferwall

(Frühjahrsstihochturen) von Mitglied Adolf Starzmann, Stuttgart

Am Freitag, 1. April 1938, 20 Uhr, im Saale des Bürgermuseums, Langestraße 4B

Der Siniolchu 6921 m

(Der schönste Berg der Erde) von Ludwig Schmaderer, München

Unsere Kinderbescherung an Weihnachten in Kaisers

Weihnachten! Das Fest der Freude und des Schenkens! Und diesmal dazu noch in Kaisers. Schon die Vorbereitungen dazu waren etwas mit Schwierigkeiten verbunden, weil wir leider immer wieder in den Geldbeutel gucken mußten, ob auch unser Geld, über das wir verfügen konnten reiche, damit wir auch für jedes der Kinder in Kaisers etwas Nützliches und auch etwas zum Spielen kaufen konnten. Hatten wir ja schon ganz nett Kleidungsstücke, die wir zur Verfügung gestellt bekamen, beisammen, so galt es doch noch so manches zu kaufen, damit wir auch für Jedes ein Geschenkchen hatten.

So kamen wir in Kaisers am Heiligen Abend an. Noch war kein Christbaum gerichtet, aber noch abends ging unser Hüttenwirt Walch in den Wald und holte uns unseren Christbaum, der auch bald recht nett geschmückt war und unter dem wir dann unsere Weihnachtslieder sangen.

Am zweiten Weihnachtsfeiertag, nachdem schon am Morgen die ganze Jugend von Kaisers erregt am Edelweißhaus sich placierte, was wohl die große Kiste, die von Ludwig mit dem Pferd von Steeg geholt worden war enthalte, haben wir dann 46 Kinder, Mädels und Jungens, beschert. Schon eine Stunde vorher, als wir alle bestellt hatten, gab es einen Auflauf vor dem Edelweißhaus und keines der Kinder konnte es kaum mehr erwarten, bis die Tür aufging und zum Eintritt aufgefordert wurde. Jeder bekam seinen Platz angewiesen und bald hatten wir eine ganze Stube voll. Es gab Kaffee und „Zelten“. Zelten ist Schnitzbrot, wie wir es auch hier in Stuttgart kennen. Nachdem nun alles satt war, wurden an die Kinder einige Worte gerichtet, daß sie dieses Weihnachtsfest der Sektion Stuttgart zu verdanken hätten, die sich wiederum freue, Ihnen durch Überreichung der Paketchen eine Freude machen zu können. Es wurden gemeinsam einige Weihnachtslieder gesungen, Louise spielte ganz flott auf der Ziehharmonika und der uns allen bekannte Dominikus und Engelbert sagten hübsche Gedichtchen auf. Herr Kerber's Ältester stand nun auf, bedankte sich im Namen aller Kinder von Kaisers für die bescherten Sachen, die sie alle recht erfreuten und vor allem gut gebrauchen könnten mit einem herzlichen: Vergelts Gott tausendmal.

Und nun gings ans Auspacken! Ich glaube kaum, daß ich die Freude, die Überraschung so wiedergeben kann, wie wir sie erlebten! Besonders machten die kleinen Plüppchen den Mädels große Freude. Den Buben die Mundharmonikas, die Auto-Kenner, die Tanks, die sogar während der Fahrt abfeuerten und gar die Eisenbahnen, die man wohl vom Hörensagen kennt, sicher aber von keinem noch gesehen worden sind! Ja, wie soll ich das alles beschreiben, die freudigen Gesichter, die erregten Gemüter! Einer ganz nahe bei der Türe, dem ein anderer Junge nur den Deckel der Schachtel von seiner Eisenbahn bestaunen wollte, war ganz außer sich und ich glaube, wäre die Türe nicht zu gewesen, so wäre er mit seinem Reichtum, seiner Eisenbahn, gewiß hinausgestürzt. Es war rührend, soviel Freude gemacht zu haben!

Deshalb, liebe Sektioner, richte ich schon heute die Bitte an Euch, tut Kleidungsstücke, Spielsachen usw., die ihr nicht mehr gebrauchen könnt zusammen, bringt es uns auf die Geschäftsstelle, damit wir es schon für Ostern aufheben. L.

Buchdruckerei

Wörner Tübingerstr. 85 Ruf 721 63

Für die Mitglieder der Sektion
Drucksachen aller Art

Familiendrucksachen

Berücksichtigt unsere Inserenten!



von **Kohl**
die guten
Lederhosen

Kohl Calmerstraße 41
beim Alten Postplatz

Zum Alpenball

braucht jeder eine Lederhose

Spaltlederhosen	23.50	19.50
Bocklederhosen	37.50	29.50
Hirschlederhosen	41.—	39.—
Elchlederhosen	48.—	45.—

Zum Urlaub aber in die Berge



SKI-
AUSRÜSTUNG

SPORT-HAUS **Hüth** TÜBINGERSTR.3

HOTEL

König von Württemberg
(BÜRGERMUSEUM)

Das Haus der guten

und preiswerten Küche

Säle und Nebenräume für Festlichkeiten jeder Art

Reinhold & Spohn

W. Wachter

Färberei und chemische Waschanstalt

Torstraße 21 Fernsprecher 25710

Annahmestellen in allen Stadtteilen

KÖNIGSHOF

FAMILIE ALBERT SEEGER
RESTAURANT



STUTTGART-KÖNIGSTR.18
KONZERTCAFÉ

Alle kommen am 29. Januar zum Alpenball!

Edelweissfest



Alpenball

Der Sektion Stuttgart des Deutschen u. Österreichischen Alpenvereins

Alpenball

DER SEKTION STUTTGART DES D. U. O. A. V.

Samstag, 29. Januar 1938

in sämtlichen Räumen des Kunstgebäudes

Saalöffnung 19 Uhr Beginn 20 Uhr Ende 3 Uhr

- Einzug zum Edelweißfest
- Ansprache des Bürgermeisters
- Jodler, Schnaderhüpferl, Gesang mit Mimik
- Lustige Begebenheiten aus dem Vereinsleben
illustriert durch Kammersänger Fritz Schätzler
- 10 Tillergirls von der Heselacher Skala
- Solotänze

Losverkauf Schießstand Großes Preisschießen

MITWIRKENDE

Kammersänger **Fritz Schätzler** von den Württ. Staatstheatern

Staatsschauspielerin **Käthe Jtter** von den Württ. Staatstheatern

Solo tänzer **Erwin Schreiber** von den Württ. Staatstheatern

Solo tänzerin **Ruth Grüniger** von den Württ. Staatstheatern

Kunstjodler **Axel Kirn aus Tübingen**

GESAMTLEITUNG

Kammersänger **Fritz Schätzler** von den Württ. Staatstheatern

Titelentwurf: A. Schick, Stuttgart

Klischees: Zweifarbenätzung G. Dreher, Württ. graph.
Kunstanstalt, Stuttgart S, Immenhoferstraße 23

Druck: Wörner-Buchdruck, Stuttgart S

Eintrittspreise:

Für Alpenvereinsmitglieder mit Familienangehörigen, Herren RM 2.50, Damen RM 2.—, abends an der Kasse ohne Ausnahme RM 3.—. Dazu 10 Pfennig Sportgroschen.

Anzug:

Nur Gebirgstrachten. Für Damen Gebirgstracht oder Dirndl. Für Herren über 50 Jahren Wanderanzug. Für Herren unter 50 Jahren gegen Lösen eines Dispensscheines von 50 Pfennig Wanderanzug zugelassen. Jeglicher sonstiger Anzug ausgeschlossen.

Karten im Vorverkauf:

In den Sporthäusern Breitmeyer, Büchsenstr. 12, Kaufhaus Breuninger, Entreß, Königstr. 35, Huth, Tübingerstr. 3 und Zeh, Charlottenstr. 2, sowie in den Buchhandlungen R. Kaufmann, Schloßstr. 37 u. H. Mayer, Calwerstr. 13, im Zigarrenhaus Lohfink, Friedrichsbau. In der Geschäftsstelle Bürgermuseum nur Dienstags und Freitags von 17 bis 20 Uhr.

Die Mitgliedskarten sind bei Lösung der Eintrittskarten vorzuzeigen.

Lohnt sich ein Postscheckkonto?

Einlieferungschein

(nicht zu Mitteilungen für den Empfänger zu benutzen)

Eine Zahlkarte kostet

bis 10 <i>R.M.</i>	10 <i>Rpf.</i>	bis 1250 <i>R.M.</i>	60 <i>Rpf.</i>
" 25 "	15 "	" 1500 "	70 "
" 100 "	20 "	" 1750 "	80 "
" 250 "	25 "	" 2000 "	90 "
" 500 "	30 "	über 2000 "	
" 750 "	40 "	(unbeschränkt)	1 <i>R.M.</i>
" 1000 "	50 "		

Eine Überweisung

von
Konto zu Konto
kostet nichts

Also lohnt es sich!

Anmeldungen bei der Zustellpostanstalt

Bitte
diesen für
postdienstliche Zwecke
festimmten Raum
nicht
mit Freimarken
zu bekleben.

Das Sperrzeichenamt sendet diesen Abschnitt dem Postscheckkunden.

**1,5 MILLIARDEN RM. GESAMT-
AUFKOMMEN IN DEN VIER JAHREN**

*Damit könnten wir das ganze Deutsche Volk
eine Woche auf 4.000 h. Urlaub schicken.*



901 Verwaltungsausschuss
des D.O.-Alpenvereins
12237 Kriegsboerenstr. 30/2



Schriftleitung: Theo Schnackig, Stuttgart 13, Lehmgrubenstr. 25 — Anzeigenannahme und Druck: Wörner-Buchdruck, Stuttgart-S
Tübingerstr. 85, Ruf 721 63 — D. A. 1200 — Verlag: Sektion Stuttgart des Deutschen und Osterr. Alpenvereins EV, Stuttgart,
Geschäftsstelle: Langestr. 4 B (Bürgermuseum) Tel. 235 78. Geschäftsstunden Dienstag u. Freitag 17-20 Uhr, Postscheck Stuttg. 252 02